

Zuverlässige und schmerzfreie Pulpitis-Behandlung

Bei einer Pulpitis ist es schwer, den entzündlichen Prozess mit Antiphlogistika und Antibiotika systemisch in den Griff zu bekommen. Ein wirksames lokal anzuwendendes Mittel aber stellt dabei die Ledermix-Paste dar, die mit ihren Wirkstoffen Demeclocyclin und Glucocorticoid den Patienten zuverlässig von Schmerzen befreit.

Dr. Hans Sellmann

Meine 64-jährige Patientin, Frau A., trägt seit mehr als 15 Jahren eine teleskopierende Unterkieferprothese. Neulich kam sie ohne Terminvereinbarung in meine Praxis und gab Schmerzen an Zahn 44 an. Die Röntgenaufnahme ergab, bis auf einen vertikalen Knochenabbau, keine Auffälligkeiten. Der Zahn reagierte auf den Kälteprovokationstest positiv, eine Lockerung war nicht zu erkennen und perkussionsempfindlich war er auch nicht. Diagnose: Tascheninfektion. So therapierte ich den Zahn mit einem Debridement der Tasche und einer desinfizierenden Einlage. Trotz der Rötung der den Zahn umgebenden Gingiva war ich mir aber meiner Diagnose nicht hundertprozentig sicher. Deswegen bestellte ich die Patientin für den nächsten Tag wieder ein. Leider hatte sich meine Befürchtung bewahrheitet: Die Patientin hatte die ganze Nacht vor Schmerzen kein Auge zugetan.

Irreversible Pulpitis

Der Patientin musste nun schnell und gründlich geholfen werden. Leider erzielt das Setzen der Anästhesie in solchen Fällen häufig nur eine minimale Wirkung, da die Leitung zwar sitzt, aber der Zahn dennoch kaum berührt werden darf. Man fixiert ihn nun zwischen den Fingern, um die Krone mit einem ganz neuen Hartmetallinstrument (z. B. der Hartmetall-Kronentrenner H4MC von KOMET Gebr. Brasseler) schnell und sicher, ohne allzu viele Vibrationen trepanieren zu können. Endlich im Dentin angelangt, nimmt man noch den Kugelkopftrepanierer, um in die Pulpa zu gelangen, aber an ein Aufbereiten des



Abb. 1 (links): Die Zahnfilmröntgenaufnahme zeigt zwar einen horizontalen und vertikalen Knochenabbau, aber der Periodontalspalt scheint nicht erweitert zu sein. – Abb. 2 (rechts): Die Trepanation sowie die komplette Wurzelkanalbehandlung sollte, wenn es möglich ist, unter Kofferdam durchgeführt werden.



Abb. 3: Wenn der Kanal nicht gleich aufbereitet werden kann, wird die Ledermix-Paste gegebenenfalls mit einem Wattepellet appliziert.

Kanals ist unter diesen Umständen nicht zu denken. Was ist nun zu tun? Jetzt kommt die Ledermix-Paste von der RIEMSER Arzneimittel AG zum Einsatz. Dieses Medikament, seit mehr als 40 Jahren auf dem Dentalmarkt

der autor:

Dr. Hans Sellmann

Langehegge 330
45770 Marl

Tel.: 0 23 65/4 10 00

Fax: 0 23 65/4 78 59

E-Mail:

dr.hans.sellmann@t-online.de

kontakt:

RIEMSER Arzneimittel AG

An der Wiek 7

17493 Greifswald – Insel Riems

Tel.: 03 83 51/7 60

Fax: 03 83 51/3 08